



Demokratie stärken

NIE WIEDER IST JETZT!

**NEIN ZU MENSCHENVERACHTENDEN DEPORTATIONSPLÄNEN! NEIN ZUR AfD!
RESOLUTION DES VER.DI-LANDESBEZIRKSVORSTANDS NIEDERSACHSEN-BREMEN**

Wir sind schockiert aber nicht überrascht, dass sich Ende November hochrangige AfD-Politiker, Neonazis und finanzstarke Unternehmer getroffen haben, um Pläne zu schmieden, wie sie größere Teile unserer Bevölkerung deportieren können. Nach ihren Vorstellungen sollen sowohl Menschen mit Migrationsbiografie, als auch ihre Unterstützer*innen aus unserem Land entfernt werden. Dies erinnert, insbesondere heute, am Tag des Gedenkens an die Opfer des NS-Regimes, an die dunkelsten Zeiten deutscher Geschichte.

NIE WIEDER IST JETZT!

Es ist an der Zeit, dass sich die Zivilgesellschaft erhebt und klar macht, dass die rote Linie längst überschritten ist. Das Erstarken der AfD und anderer rechter Kräfte ist kein

kurzes Aufbäumen ewig Gestriger, sondern fester Bestandteil der politischen Landschaft und des gesellschaftlichen Denkens. Dies erfüllt uns mit großer Sorge.

Als Gewerkschaften sind wir den demokratischen Werten fest verbunden. Gleichheit und der Kampf gegen jede Diskriminierung sind Teil unserer DNA. In unserer Gewerkschaft ver.di sind alle willkommen, die unsere Werte teilen, egal welche Nationalitäten, Migrationsbiografien, sozialen Hintergründe oder sexuelle Orientierung sie mitbringen. Wir kämpfen gemeinsam für eine gerechtere Welt.



VERTRETER*INNEN MENSCHENVERACHTEN- DER IDEOLOGIEN MÜSSEN MIT UNSEREM ENTSCHLOSSENEN WIDERSTAND RECHNEN

Auch die Politik muss sich endlich klar positionieren! Der Höhenflug der AfD muss eine Warnung an alle demokratischen Parteien sein, nicht in einen Wettbewerb, um eine möglichst repressive Flüchtlingspolitik einzutreten. Denn dabei gewinnt nur die AfD. Angesichts der Europawahl, der Landtagswahlen und der Kommunalwahlen in diesem Jahr müssen alle demokratischen Parteien endlich die Brandmauern gegen die rechten Kräfte hochziehen. Es ist nicht auszudenken, was passiert, wenn es der AfD gelingt, in einem oder mehreren Bundesländern den Ministerpräsidenten zu stellen. Und auch das demokratische Friedensprojekt Europa steht auf dem Spiel.

DIE AFD BIETET KEINE LÖSUNGEN FÜR ARBEITNEHMER*INNEN

Die AfD biedert sich gern als Partei der Arbeiter*innen und Arbeitnehmer*innen an, aber sie bietet keine Lösungen für die großen ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen. Sie leugnet den menschengemachten Klimawandel, sie ist für Sozialabbau, gegen Mindestlöhne, sowie gegen Steuererhöhungen für Wohlhabende und will die EU abschaffen. Sie ist eine reale Gefahr für unsere Demokratie, unseren Staat und unsere Verfassung!

Die demokratischen Kräfte sollten nun das Verbindende in den Vordergrund stellen. Für Demokratie in einem sozialen Europa ohne Rassismus, Antisemitismus und Nationalismus. Vielfalt und Weltoffenheit sind identitätsstiftend. In den Städten und Gemeinden unseres Landesbezirks leben und arbeiten Menschen verschiedener Herkunft friedlich zusammen. Wir wollen, dass das so bleibt.

DEN RECHTEN NICHT DAS FELD ÜBERLASSEN

Auch in den Betrieben und Dienststellen treten wir für unsere Werte ein. Wir werden den Rechten nicht das Feld überlassen! Wir stehen für Vielfalt, Integrität und Solidarität und wehren uns entschieden gegen alle, die durch Hass und Hetze Belegschaften spalten wollen. Dafür treten wir auch bei den Personalrats- und JAV-Wahlen 2024 mit aller Entschiedenheit ein!

Die Demonstration der vergangenen Tage haben Mut gemacht, dass Viele bereit sind, sich den rechten Auftrieben entgegenzustellen. Wir werden uns weiter an dem Kampf um die Zukunft unserer Gesellschaft beteiligen – wir sind und bleiben bunt und solidarisch!